fressnapf maxi zoo

Die Jury von "tierisch engagiert" 2018

13.09.2018 16:57 CEST

15.000 Euro für den Tierschutz: „Tierisch engagiert“ zeichnet insgesamt 12 Projekte aus

Der Tierschutz in Deutschland ist maßgeblich auf die Unterstützung ehrenamtlicher Helfer sowie auf Sach- und Geldspenden angewiesen, denn die Förderungen durch öffentliche Mittel gehen kontinuierlich zurück. Die online-basierte Plattform tierisch-engagiert.de bündelt das gemeinsame gesellschaftliche Engagement der Fressnapf-Kunden und des Unternehmens. Auf der Plattform können lokale Tierschutz- oder Mensch-Tier-Projekte konkrete finanzielle Bedürfnisse an eine breite Öffentlichkeit kommunizieren und zur Spende aufrufen. Fressnapf lässt zuvor über den erfahrenen und

unabhängigen Partner„betterplace.org“ alle Institutionen und Projekte auf Gemeinnützigkeit überprüfen.

So wurden bisher rund 250 Projekte vorgestellt und von den Fressnapf-Kunden aktiv finanziell unterstützt. Da Fressnapf die Kosten für den Betrieb des Portals vollumfänglich trägt, werden die Spenden zu 100 Prozent an die begünstigten Organisationen weitergegeben.

Eine prominente Jury hat nun bereits zum vierten Mal besondere Projekte prämiert. Außerdem hat ein Facebook-Kunden-Voting zum Engagement des Jahres weitere zehn Projekte in die engere Wahl genommen und so je 500 Euro Förderung beschert. Mit folgendem Ergebnis:

Engagement des Jahres: Katzenhilfe Karlsruhe. Fördersumme: 5.000 Euro

Die Katzenhilfe Karlsruhe kümmert sich um Stubentiger in allen Lebenssituationen. Sie bringt entlaufene Katzen zurück zu ihren Besitzern, vermittelt Fundkatzen, fängt, kastriert und pflegt Streuner und versorgt kranke oder verletzte Tiere. Vergangenes Jahr alleine über 600 Katzen. Außerdem bietet der Verein Gnadenplätze für nicht vermittelbare Tiere. Mehr Informationen: www.katzenhilfe-karlsruhe.de

Newcomer des Jahres: Timmy Tierschutz-Stiftung, Fürth. Fördersumme: 2.000 Euro

Im Schulunterricht ist Tierschutz meist ein Randthema. Deswegen setzt sich die Timmy Tierschutz-Stiftung dafür ein, Schulkindern die unter schiedlichen Arten der Tierhaltung näher zu bringen. So lernen die Kinder schon früh, verantwortungsvoll mit Tieren umzugehen. Auch Präventionsarbeit – wie Kastrationsaktionen – ist ein Schwerpunkt der Stiftung. Mehr Informationen: www.timmy-tierschutz.de

Ehrenpreis der Jury:Conny Badermann, Frankfurter TierTafel. Fördersumme: 3.000 Euro

Cornelia „Conny“ Badermann ist seit vielen Jahren ehrenamtliche Vorsitzende des Vereins Frankfurter TierTafel. Jeden dritten Samstag im Monat sorgt sie, gemeinsam mit weiteren Helfern, in der Futterausgabe der Tafel für volle Mägen bei Hunden, Katzen, Nagetieren und Vögeln. Die TierTafel hilft

Tierbesitzern, die ihre Lieblinge nicht mehr selbst versorgen können. Außerdem ist Conny Badermann verantwortlich für die Repräsentation des Vereins, Spendenaktionen, Spenderbetreuung und die Öffentlichkeitsarbeit. Unermüdlich kämpft sie für Spenden, um die monatlich benötigten 15.000 Euro zu sammeln. Mehr Informationen: www.frankfurter-tiertafel.de

Zur Jury zählen neben Fressnapf-Gründer Torsten Toeller auch TV-Journalistin Valentina Kurscheid, Bild der Frau Redakteurin Anke Rottmann, Valerie Augustin, stellvertretende Chefredakteurin von „Ein Herz für Tiere“, Daniel Medding von den Tierheimhelden , Fressnapf-Franchisepartnerin Andrea Weigold und die Fressnapf-Mitarbeiter Gerritt Heemsoth-Kleinlützum und Christina Plohmann.

Die Fressnapf- Gruppe ist Marktführer im Heimtierbedarf in Europa. Das Unternehmen wurde 1990 von Inhaber Torsten Toeller in Erkelenz (NRW) gegründet. Zur Unternehmensgruppe gehören heute rund 1.500 Fachmärkte in elf europäischen Ländern (dort meist unter dem Namen Maxi Zoo) und mehr als 12.000 Beschäftigte. Moderne Märkte, kompetente Beratung, attraktive Preise, vielfältige Serviceangebote und ein Online-Shop machen die Fressnapf-Gruppe mehr und mehr zum Cross-Channel-Händler. Heute setzt die Unternehmensgruppe jährlich fast zwei Milliarden Euro um. Die Fressnapf-Gruppe ist Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement für die Beziehung zwischen Mensch und Tier stetig aus. Die Mission lautet: Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen.